

Keine Eile

Die Findungskommission für die künstlerische Leitung der kommenden Documenta-Ausstellung in Kassel soll demnächst präsentiert werden. Das erklärte der hessische Kulturminister Timon Gremmels (SPD) am Mittwoch im Kulturausschuss des Bundestages. Bis Jahresende solle auch eine künstlerische Leitung gefunden sein. Diese habe dann zweieinhalb Jahre Zeit, die Documenta vorzubereiten. Die Documenta gilt neben der Biennale in Venedig als weltweit wichtigste Ausstellung für Gegenwartskunst. Die 16. Ausgabe ist vom 12. Juni bis 19. September 2027 geplant. Zugleich betonte Gremmels: »Der Termin ist nicht in Stein gemeißelt, uns geht es um eine erfolgreiche Documenta.« Möglich sei auch ein Jahr später. Nach der aufgeregten Debatte über Antisemitismus auf der [Documenta 15](#) 2022 wolle man »aus dem Krisenfall einen Beispielfall machen«, so der Minister. Dabei gehe es auch um die Frage: »Wie ist es in Deutschland noch möglich, internationale Ausstellungen mit Weltanspruch zu machen?« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/476858.documenta-keine-eile.html>